

Radvorbereitung durch den AGFK Bayern am 23.06.2020 im Markt Cadolzburg

| Standort | Hinweis/ To do |
|---|--|
| Festplatz Höhbuck | <ul style="list-style-type: none"> • Temporäre Radabstellanlagen für Feste leihen • Neuen Ortsplan mit Radwegen erstellen |
| Brunnenstraße (betrifft wohl auch Obere Bahnhofstr.) | <ul style="list-style-type: none"> • Öffnung der Einbahnstraße mit Piktogrammen kennzeichnen • Zusatzzeichen 1000-33: Radfahrer im Gegenverkehr zu allen Einbahnstraßenschildern • Zusatzzeichen 1022-10: Radfahrer frei zu allen Einfahrt-verboten-Schildern |
| Mittelschule (VHS) (betrifft wohl auch Grundschule) | <ul style="list-style-type: none"> • Schulverband: Radabstellanlage (20 „Felgenkiller“, zu eng) modernisieren, erweitern und beleuchten • Problematik der Schulwegparker/Helikopter- eltern: Einwirken auf Elternbeirat & Schule (betrifft insbesondere Grundschule), Angebot der AGFK im Internet: „Stopp Schulwegparker“ |
| Tiembacherstraße (Einbahnstraße) | <ul style="list-style-type: none"> • Nochmals auf Öffnung in Gegenrichtung überprüfen, insbesondere hinsichtlich gleichzeitiger Nutzung Schulbusse und Fahrräder • dürfte möglich sein bei Ausweisung Tempo 30 und Wegfall des obersten Parkplatzes |
| Kreisverkehr am Ortsein- /ausgang | <ul style="list-style-type: none"> • der Radweg endet am Kreisel, hier ist das Straßenverkehrsamt in der Pflicht Abhilfe zu schaffen. Generell Verkehrsführung überprüfen. • Fortführung entlang der Nürnberger Str. • Piktogramme auf dem gemeinsamen Rad/Fußweg anbringen, keine Schilder (damit |

| | |
|---|---|
| | nicht benutzungspflichtiger Radweg mit Gleichberechtigung Fußgänger/Radfahrer). Es ist ein überörtlicher Radweg. |
| Beim Blumenfeld (im weiteren Verlauf der St2409) | <ul style="list-style-type: none"> • Querungshilfe für Radler und Fußgänger/Wanderer beim „Blumenfeld“ / Einmündung eines ausgewiesenen Wanderwegs, der auch von Radlern genutzt wird, über die St2409 in den Radweg Cadolzburg – Schwadermühle, alternativ / kumulativ Beschilderung, ggf. mit Geschwindigkeitsbegrenzung. Aufnahme in das RVK des Landkreises Fürth und Aufgabe des Landkreises / Staatlichen Bauamts (?) Unfallschwerpunkt! |
| „Baustraße“ EKZ - Egersdorf | <ul style="list-style-type: none"> • Fahrradstraße nicht abschließend geklärt, ob Asphaltierung (auf ganzer Breite) erforderlich – es gilt Autoverkehr auszuschließen, aber landwirtschaftlichen Verkehr zu den Feldern zu ermöglichen (Poller?) |
| Egersdorf, Bushaltestelle | <ul style="list-style-type: none"> • Zufahrtswege müssen gegeben sein! (Bordsteinabsenkung); Anschlüsse von Radweg zu Radweg. • Wegweisung verbessern. |
| Egersdorf, „Rennweg nach Fürth“ | <ul style="list-style-type: none"> • irreführende Beschilderung in den Stadtwald ändern; ein befahrbarer Weg führt durch die Waldsiedlung nach Norden und biegt erst dann nach rechts in den Stadtwald ab. |
| Egersdorf, Bahnhof | <ul style="list-style-type: none"> • Sehr gute Abstellanlage (19 Pl.) des Marktes Cadolzburg wird gut angenommen und könnte noch erweitert werden, aktuell Probleme mit Grunderwerb DB. |
| Egersdorf, Grundschule | <ul style="list-style-type: none"> • Fußweg oder Radweg? Aktuell keine gleichberechtigte Nutzung für Radfahrer! (vgl. Kreisverkehr) <p>Abhilfe evtl. durch Zeichen 240: Gemeinsamer Fuß- und Radweg</p> |

| | |
|--|---|
| | <p>oder nicht benutzungspflichtig mit Piktogrammen</p>  |
| <p>Ortsausfahrt Wachendorf Richtung Banderbach / Weiherhof</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Klare Vorfahrtsregelung schaffen (Vorfahrt querender Radverkehr ggü. dem Verkehr auf der Alten Fürther Straße) • Sichtfeld frei halten. |
| <p>Egersdorfer Straße</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Hauptroute für Radverkehr aus Fürth kommend in den Norden von Cadolzburg. |
| <p>Cadolzburg, Bahnhofsumfeld</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Sammelschließanlage • Problematik des Grunderwerbs, ggf. Gestattungsvertrag mit DB thematisiert – wünschenswert wären Serviceeinrichtungen (Reparaturbetrieb, Luftpumpe, Ladestation), bessere Wegequalität nördlich der Bahn. |
| <p>Einmündung Steinbacher/ Nürnberger Straße</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Problematik Querung der St2409 beim Linksabbiegen Richtung Ortsausgang: Fahrradschleuse, getrennte Fahrspur für Linksabbieger |
| <p>Burghof</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Zusatzzeichen 1022-10 Radfahrer frei (zumindest bis Abstellanlage) • (ebenso für Marktplatz und anderes historisches Pflaster): „gesägtes Pflaster“ ähnlich dem barrierefreien Zugang zur Burg (Streifen dort wo Pflaster zu schlecht zum Radfahren, generell Anregung). |

Grundsätzliches:

- Weitere Einbahnstraßen überprüfen, ob sie für Fahrradfahrer in Gegenrichtung frei gegeben werden können und diese entsprechend beschildern und mit Piktogrammen versehen.
- Sackgassen-Beschilderung hinsichtlich Radverkehr überprüfen (*Zeichen 357-50/52: für Radverkehr [und Fußgänger] durchlässige Sackgasse*)
- Grundsätzlich muss der Radfahrer in Cadolzburg präsenter werden. Daher auf alle Radwegen größere Schilder und vor allem Piktogramme auf den Wegen anbringen.
- Beschilderung sinnvoll, ggf. zusätzliche Pfosten aufstellen
- Wegweisung eindeutig, ggf. mit Zielen/Radwegen („Rund um das Farnbachtal“) verknüpfen, wo nötig – ggf. auch weglassen, wo irreführend
- Abstellanlagen
- historisches Kopfsteinpflaster (wurde dort mangels Zeit nicht explizit genannt, dürfte aber im Bereich nördlich des Cadolzburger Bahnhofs erst recht und dort auch vorrangig gelten)